

Name:

Klasse:

Datum:



Übung 1 Ordne die Wörter zu.

6eu8pp

Lehrerin / Buch / Lied / Käse / Frühstück / Winter / Stundenplan / Arm / Hose / Bruder

| der | die | das |
|-------------------------------------------|----------------|-----------------------|
| Käse, Winter, Stundenplan, Arm, Bruder | Lehrerin, Hose | Buch, Lied, Frühstück |

2 Ergänze die Wörter.

komme / ich / du / woher / wer / komme / du / kommst / du

Guten Morgen! ich bin Magdalena. Und wer bist du ?

Hallo, ich bin Sebastian.

Und woher kommst du ? Kommst du aus der Schweiz?

Nein, ich komme aus Österreich.

3 Schreibe die Personalpronomen und die Verbformen.

| haben | sein | sprechen |
|-----------------|-----------------|---------------------|
| ich habe | ich bin | ich spreche |
| du hast | du bist | du sprichst |
| er, sie, es hat | er, sie, es ist | er, sie, es spricht |
| wir haben | wir sind | wir sprechen |
| ihr habt | ihr seid | ihr sprecht |
| sie haben | sie sind | sie sprechen |

4 Unterstreiche den richtigen Artikel.

Das ist ein / eine Katze.

Dort liegt ein / eine Stift.

Es steht ein / eine Tisch im Zimmer.

Auf dem Tisch liegt ein / eine Heft.

5 Unterstreiche das richtige Wort.

Ist das ein Stift? – Nein, das ist ein / kein / nicht Stift.

Schreibt er gut? – Nein, er schreibt nicht / sehr / kein gut.

Ist das dort deine Schwester? – Nein, das ist nicht / kein / nie meine Schwester.

Name:

Klasse:

Datum:



Übung 1 Ordne die Wörter zu.

wf5rf7

ein / an / fährt / auf / ruft / steht / kauft / ab

Der Zug fährt um fünf Uhr ab.

Jeden Morgen steht er früh auf.

Meine Freundin ruft mich oft an.

Sandra kauft im Supermarkt ein.

2 Im Café. Ergänze die Artikel.

Guten Tag. Haben Sie gewählt?

Ja, ich möchte gern einen Kaffee, ein Mineralwasser und ein Stück Torte. Du auch?

Nein, ich esse nur die Torte von meiner Oma. Ich nehme einen Tee und ein Eis.

3 Unterstreiche den richtigen Possessivartikel.

Hallo Lisa,

heute erzähle ich dir von meiner Klasse. Mein / Meine Klassenlehrerin ist sehr nett. Ihr / Ihre Sohn heißt Jan und geht auch in unser / unsere Klasse. Er spielt sehr gern Klavier. Genau wie dein / deine Schwester. Mein / Meine Sitznachbarin übt auch oft mit sein / seinem Klavier.

4 Was ist richtig? Kreuze an.

Heute Abend gehen wir

Ich fahre jeden Morgen

Der Drucker steht

ins Theater.

mit der Bus.

auf der Tisch.

in die Theater.

mit dem Bus.

auf dem Tisch.

in der Theater.

mit die Bus.

auf die Tisch.

5 Was passt? Kreuze an.

Stefan, _____ bitte in dein Heft!

schreib

schrieb

schreibt

_____ bitte deinen Bruder an!

Ruft

Rufen

Ruf

6 Schreibe die Perfektformen.

Was hast du heute so gemacht? (machen)

Zuerst bin ich aufgestanden und habe Müsli gegessen. (aufstehen,

essen) Dann habe ich die Wohnung aufgeräumt und eingekauft. (aufräumen, einkaufen)

Name:

Klasse:

Datum:



Übung
ap9f5p

1 Ergänze *haben* oder *sein* im Präteritum.

Wir hatten eine gute Zeit.

Ich war am Wochenende auf einer Geburtstagsparty.

Nadine war sehr lange krank.

Du hattest gestern ein schönes Kleid an.

2 Welche Form ist richtig? Kreuze an.

Ich springe _____ als Sofie. Ich finde, Englisch ist _____. Ich mag Nudeln _____.

- | | | |
|-------------------------------------------|----------------------------------------------------|-------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> hoch | <input checked="" type="checkbox"/> am leichtesten | <input type="checkbox"/> am häufigsten |
| <input checked="" type="checkbox"/> höher | <input type="checkbox"/> am leichter | <input checked="" type="checkbox"/> am liebsten |
| <input type="checkbox"/> am höchsten | <input type="checkbox"/> am meisten | <input type="checkbox"/> am besten |

3 Ergänze das Verb in der richtigen Form.

Sie interessiert sich für Mode. (sich interessieren)

Laura freut sich über das Geschenk. (sich freuen)

Nach dem Frühstück ziehe ich mich an. (sich anziehen)

4 Ergänze die Personalpronomen im Akkusativ oder im Dativ.

Wo warst du? Ich habe dich nicht gesehen.

Gefällt dir deine neue Gitarre? Ja, ich mag sie sehr.

Ist das dein Buch? Ja, das gehört mir.

5 Unterstreiche den richtigen Possessivartikel.

Ohne mein / meine Nachbarn wäre die Party nur halb so lustig gewesen.

Ich habe deinen / dein Lieblingskuchen gebacken.

Susi stellt eine Anzeige ins Internet, denn sie verkauft ihre / ihren Kühlschrank.

Unser / Unsere Klassenlehrerin kommt mit zur Klassenfahrt.

Name:

Klasse:

Datum:



Übung
z73b3h

1 Verbinde die Satzteile.

Wenn du die nächste Straße rechts abbiegst, ~~hatte er schlechte Laune.~~
 Obwohl sie müde waren, ~~siehst du das Museum.~~
 Obwohl die Sonne schien, ~~kann ich dir etwas vorlesen.~~
 Wenn du das Buch holst, ~~gingen sie noch aus.~~

2 Verben mit Präpositionen. Ordne zu.

achten, sich treffen, sich verabreden, sich ärgern, sich beschäftigen

| mit | auf | über |
|--------------------------------------------------|--------|-------------|
| sich treffen, sich verabreden, sich beschäftigen | achten | sich ärgern |

3 Schreibe Relativsätze mit dem passenden Relativpronomen *der, die* oder *das*.

ich dir gegeben habe – das Buch – spannend sein

Das Buch, das ich dir gegeben habe, ist spannend.

die Frau – mir gestern geholfen hat – das ist

Das ist die Frau, die mir gestern geholfen hat.

nach Leipzig fahren – ist schon ausgebucht – der Bus

Der Bus, der nach Leipzig fährt, ist schon ausgebucht.

stehen die zwei Mädchen – wie Schwestern aussehen – dort

Dort stehen die zwei Mädchen, die wie Schwestern aussehen.

4 Schreibe Sätze im Futur.

Maja – verreisen – nächste Woche

Maja wird nächste Woche verreisen.

Meine Schwester – einen Kuchen – backen

Meine Schwester wird einen Kuchen backen.

Henriette – im Winter – stricken – Socken

Henriette wird im Winter Socken stricken.

5 Verbinde die Sätze mit *bis* oder *seit*.

Hanna geht in die Schule. Sie hat

Seit Hanna in die Schule geht, hat sie viele

viele Freunde.

Freunde.

Ich bleibe zu Hause. Ich bin wieder gesund.

Ich bleibe zu Hause, bis ich wieder gesund bin.

Name:

Klasse:

Datum:

1 Schreibe die Sätze wie im Beispiel.

1. Ich verstehe etwas nicht. Ich frage meine Lehrerin.

Wenn ich etwas nicht verstehe, (dann) frage ich meine Lehrerin.

2. Meine Eltern haben einen freien Abend. Sie gehen ins Kino.

Wenn meine Eltern einen freien Abend haben, (dann) gehen sie ins Kino.

3. Wir haben Sommerferien. Die Schule ist geschlossen.

Wenn wir Sommerferien haben, (dann) ist die Schule geschlossen.

4. Mein Akku ist alle. Ich lade ihn.

Wenn mein Akku alle ist, (dann) lade ich ihn.

5. Die Schule ist vorbei. Wir gehen nach Hause.

Wenn die Schule vorbei ist, (dann) gehen wir nach Hause.

6. Jonas kommt ins Büro. Er schaltet den Computer an.

Wenn Jonas ins Büro kommt, (dann) schaltet er den Computer an.

2 Ergänze die richtigen Präpositionen.

für

zu

an

mit

über

von

mit

mit

über

Paul interessiert sich sehr für digitale Medien. Er macht fast alles mit dem Computer. Wenn er sich zum Beispiel über ein Thema informieren will, dann sucht er im Internet Informationen. Heute will er sich mit ein paar Freunden im Park treffen. Er schreibt einfach Nachrichten an Kalle, Dakhil und Halime und zwei Stunden später sehen sie sich. Natürlich telefoniert er auch manchmal mit ihnen, aber meistens ist es einfacher zu schreiben. Die Freunde diskutieren oft über Computer und Handys. Paul gehört auch zu den Smartphone-Nutzern. Halime hat kein Smartphone. Sie verbringt mehr Zeit mit ihrem Skateboard. Wenn sie von ihrem Hobby erzählt, dann hört auch Paul interessiert zu und legt für ein paar Minuten sein Handy weg.

Name:

Klasse:

Datum:

1 Verbinde die Satzteile und unterstreiche die Relativpronomen.

Das ist die Frau,

Das ist Peter,

Das ist das Mädchen,

Das sind Fred und Furat,

der in meine Klasse geht.

die schon lange Freunde sind.

die uns das Eis geschenkt hat.

das im Nachbarhaus wohnt.

2 Unterstreiche den Relativsatz und setze die Kommas.

Der Lehrer, der Mathe unterrichtet, hat ein tolles Fahrrad.Das Mädchen, das mit meiner Schwester in eine Klasse geht, heißt Katrin.Der Junge, der den Fan-Schal um den Hals trägt, heißt Fernando.Die Lehrerin, die so gut erklären kann, hat den Namen Frau Schwäger.

3 Bilde aus den Sätzen von Aufgabe 2 zwei Sätze.

Der Lehrer hat ein tolles Fahrrad. Er unterrichtet Mathe.

Das Mädchen heißt Kathrin. Es geht mit meiner Schwester in eine Klasse.

Der Junge heißt Fernando. Er trägt den Fan-Schal um den Hals.

Die Lehrerin hat den Namen Frau Schwäger. Sie kann so gut erklären.

4 Bilde Sätze mit zu. Unterstreiche zu.

Ich bin froh, eine Zwei zu haben. (Beispiellösung)Es ist leicht, Fußball zu spielen. (Beispiellösung)Ich hoffe, eine gute Note zu bekommen. (Beispiellösung)Es ist schwierig, Skateboard zu fahren. (Beispiellösung)

5 Verbinde die Satzteile. Unterstreiche um ... zu.

Ich lerne oft,

Ich schaue das Wort nach,

Ich wiederhole den Satz,

um die Aussprache zu üben.um gute Noten zu schreiben.um es richtig zu schreiben.

Name:

Klasse:

Datum:

1 Hör den Text.

Lehrer: ... Habt ihr die Probleme von der Tafel abgeschrieben? Ok, gut. Das sind ganz schön viele und große Probleme, ne? Wie kann jeder helfen, sie zu lösen? Denkt bitte die letzten 5 Minuten der Stunde in Dreiergruppen darüber nach. Schreibt mindestens 4 Dinge auf, die ihr selbst tun könnt. Nächste Stunde sprechen wir darüber.

Nina: Machen wir zusammen?

Hamid: Ok, Ayse, kommst du noch zu uns?

Ayse: Ja, gut.

Ayse: Wer schreibt?

Hamid und Nina: Du!

Ayse: Oh Mann!! Na gut.

Nina: Ich war letzte Woche auf einer Demonstration. Das kannst du aufschreiben: Man kann für Kinderrechte oder für Frieden demonstrieren.

Hamid: Schön, aber das hilft nicht viel. Und am Ende machen wir die Erde ja doch kaputt. Ich glaube, wir müssen irgendwann auf einen anderen Planeten auswandern.

Ayse: Na toll, das ist DIE Lösung! Nein, im Ernst: Man kann Geld spenden für Leute, die Hunger haben oder flüchten mussten.

Hamid: Ich habe selbst kein Geld! Aber ich helfe Leuten, die hier neu sind und geflüchtet sind.

Nina: Das ist noch besser! Und wenn du wenig Geld hast, machst du noch etwas Gutes. Gegen Müll! Du kaufst nur das, was du unbedingt brauchst. Und wenn etwas kaputt ist, reparierst du es vielleicht lieber und schmeißt es nicht einfach weg. So gibt es nicht so viel Müll.

Hamid: Das stimmt! Reparieren kann ich gut! Manchmal bekomme ich sogar Geld dafür.

Ayse: Man kann auch aus Müll neue Sachen machen. Das habe ich schon gesehen. Es gibt Schuhe, Taschen, Spielzeug und sogar Kunst aus Müll.

Hamid: Oder man kann recyceln! Trennt ihr Papier und Glas?

Nina: Ja, klar. Und Plastik. Aber ich nehme sowieso fast keine Plastiktüten mehr. Die muss man ja auch bezahlen!

Ayse: Ich weiß noch etwas! Weniger Kleidung kaufen, lieber selber nähen. Und wenn man neue Kleidung kauft, dann „fair trade“. Da gibt es dann nicht so viel Ausbeutung und Kinderarbeit.

Nina: Ja, stimmt. Das schreibe ich auch auf. Jetzt habe ich schon mehr als vier Sachen! Das reicht.

Hamid: Auf geht's! Die Welt retten!

Nina: Wolltest du nicht auf einen anderen Planeten auswandern?

Hamid: Das mache ich danach!

Name:

Klasse:

Datum:

1 Hör den Text und ergänze die Lücken.

Lehrer: ... Habt ihr die Probleme von der Tafel abgeschrieben? Ok, gut. Das sind ganz schön viele und große Probleme, ne? Wie kann jeder helfen, sie zu lösen? Denkt bitte die letzten 5 Minuten der Stunde in Dreiergruppen darüber nach. Schreibt mindestens 4 Dinge auf, die ihr selbst tun könnt. Nächste Stunde sprechen wir darüber.

Nina: Machen wir zusammen?

Hamid: Ok, Ayse, kommst du noch zu uns?

Ayse: Ja, gut.

Ayse: Wer schreibt?

Hamid und Nina: Du!

Ayse: Oh Mann!! Na gut.

Nina: Ich war letzte Woche auf einer Demonstration. Das kannst du aufschreiben: Man kann für Kinderrechte oder für Frieden demonstrieren.

Hamid: Schön, aber das hilft nicht viel. Und am Ende machen wir die Erde ja doch kaputt. Ich glaube, wir müssen irgendwann auf einen anderen Planeten auswandern.

Ayse: Na toll, das ist DIE Lösung! Nein, im Ernst: Man kann Geld spenden für Leute, die Hunger haben oder flüchten mussten.

Hamid: Ich habe selbst kein Geld! Aber ich helfe Leuten, die hier neu sind und geflüchtet sind.

Nina: Das ist noch besser! Und wenn du wenig Geld hast, machst du noch etwas Gutes.

Gegen Müll! Du kaufst nur das, was du unbedingt brauchst. Und wenn etwas kaputt ist, reparierst du es vielleicht lieber und schmeißt es nicht einfach weg. So gibt es nicht so viel Müll.

Hamid: Das stimmt! Reparieren kann ich gut! Manchmal bekomme ich sogar Geld dafür.

Ayse: Man kann auch aus Müll neue Sachen machen. Das habe ich schon gesehen.

Es gibt Schuhe, Taschen, Spielzeug und sogar Kunst aus Müll.

Hamid: Oder man kann recyceln! Trennt ihr Papier und Glas?

Nina: Ja, klar. Und Plastik. Aber ich nehme sowieso fast keine Plastiktüten mehr.

Die muss man ja auch bezahlen!

Ayse: Ich weiß noch etwas! Weniger Kleidung kaufen, lieber selber nähen. Und wenn man neue Kleidung kauft, dann „fair trade“. Da gibt es dann nicht so viel Ausbeutung und Kinderarbeit.

Nina: Ja, stimmt. Das schreibe ich auch auf. Jetzt habe ich schon mehr als vier Sachen! Das reicht.

Hamid: Auf geht's! Die Welt retten!

Nina: Wolltest du nicht auf einen anderen Planeten auswandern?

Hamid: Das mache ich danach!

Name:

Klasse:

Datum:

1 Ergänze die Tabelle mit den passenden Wörtern. Achtung: Einige Wörter gibt es mehr als einmal.

| Personalpronomen | Reflexivpronomen | |
|------------------|------------------|-------|
| Nominativ | Akkusativ | Dativ |
| ich | mich | mir |
| du | dich | dir |
| er / sie / es | sich | sich |
| wir | uns | uns |
| ihr | euch | euch |
| Sie / sie | sich | sich |

ich uns er

du dir sich

Reflexivpronomen

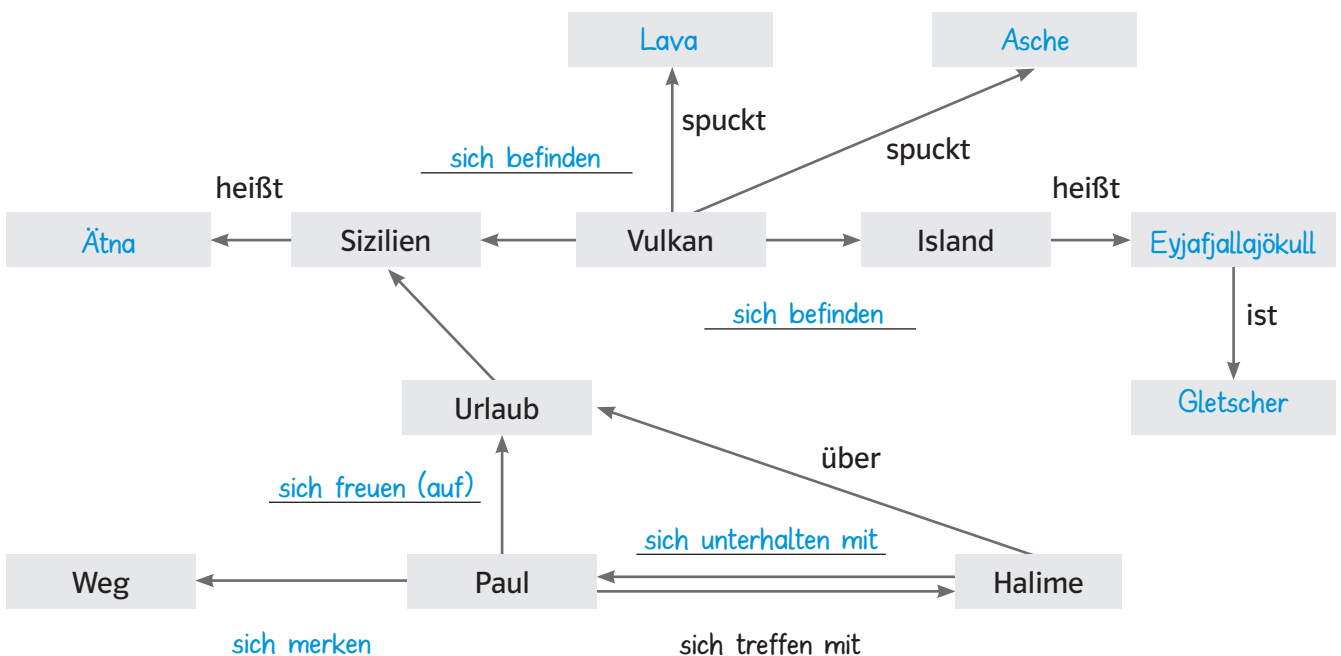
sie euch es

Akkusativ mich

mir ihr Sie

2 Ergänze die Concept Map mit den Substantiven und mit den reflexiven Verben. Schreibe die Substantive in die Kreise und die reflexiven Verben an die Verbindungslinien. Du kannst die Verben auch mehrfach verwenden.

| | | | |
|---------------|------------------|-------------------------------|-------------|
| Gletscher | Ätna | Eyjafjallajökull | Lava |
| Asche | sich unterhalten | sich freuen (auf) | sich merken |
| sich befinden | sich befinden | sich treffen (mit) | |



3 Bilde Sätze zur Concept Map aus Aufgabe 2. Schreibe sie im Perfekt in dein Heft. Achtung: Zwei Sätze kannst du nicht im Perfekt schreiben.

z.B. Halime und Paul haben sich getroffen.

(Beispiellösung) Paul und Halime haben sich über den Urlaub unterhalten.

Paul hat sich den Weg gemerkt. Paul hat sich auf den Urlaub gefreut. Der Vulkan, der sich auf Sizilien befindet, heißt Ätna. (Präsens!) Der Vulkan, der sich auf Island befindet, heißt Eyjafjallajökull. (Präsens!)

Name:

Klasse:

Datum:

1 Ergänze *Seit* oder *Bis*.

- a Seit _____ wir in die neue Schule gehen, lernen wir Deutsch.
- b Bis _____ ich alles über die Lebewesen weiß, muss ich noch viel lernen.
- c Bis _____ du nach Hause gehen kannst, dauert es noch 4 Stunden.
- d Seit _____ ich in der neuen Klasse bin, habe ich viele neue Freunde.
- e Bis _____ die Ferien vorbei sind, können wir morgens ausschlafen.
- f Seit _____ ich einen spannenden Film gesehen habe, interessiere ich mich für Saurier.
- g Seit _____ wir im Museum waren, finden wir den Unterricht noch interessanter.

2 Verbinde die Sätze mit *obwohl*. Achte auf die Verbposition.

1. Die Saurier sind ausgestorben. Trotzdem sind sie sehr beliebt.

Die Saurier sind sehr beliebt, obwohl sie ausgestorben sind.

Obwohl die Saurier ausgestorben sind, sind sie sehr beliebt.

2. Der Mensch war nicht das erste Lebewesen auf der Erde. Trotzdem ist er sehr entwickelt.

Obwohl der Mensch nicht das erste Lebewesen auf der Erde war, ist er sehr entwickelt.

Der Mensch ist sehr entwickelt, obwohl er nicht das erste Lebewesen auf der Erde war.

3. Das Schnabeltier legt Eier. Trotzdem ist es ein Säugetier.

Obwohl das Schnabeltier Eier legt, ist es ein Säugetier.

Das Schnabeltier ist ein Säugetier, obwohl es Eier legt.

4. Einzeller sind sehr klein. Trotzdem siehst du sie unter dem Mikroskop.

Obwohl Einzeller sehr klein sind, siehst du sie unter dem Mikroskop.

Du siehst Einzeller unter dem Mikroskop, obwohl sie sehr klein sind.

5. Darwin interessierte sich sehr für Biologie. Trotzdem sollte er Arzt werden.

Obwohl Darwin sich sehr für Biologie interessierte, sollte er Arzt werden.

Darwin sollte Arzt werden, obwohl er sich sehr für Biologie interessierte.

6. Darwin liebte die Naturkunde und die Mathematik. Trotzdem studierte er Theologie.

Obwohl Darwin die Natur und die Mathematik liebte, studierte er Theologie.

Darwin studierte Theologie, obwohl er die Natur und die Mathematik liebte.

Name:

Klasse:

Datum:

1 Passiv oder Futur? Kreuze an.

| | Passiv | Futur |
|----------------------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| a Ich werde in die Berge fahren. | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| b Ich werde in die Berge gefahren. | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| c Das Meerwasser wird von der Sonne erwärmt. | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| d Die Sonnenwärme wird vom Wasser gut gespeichert. | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| e In der Nacht wird die Sonne nicht scheinen. | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| f Dann wird Wasser zu Wasserdampf verdunsten. | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| g Es werden Wolken entstehen. | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| h Wolken werden gebildet. | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| i Es wird regnen. | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

2 Aktiv und Passiv: Forme die Sätze um.

1. Die Rotorblätter werden vom Wind gedreht.

Der Wind dreht die Rotorblätter.

2. Das Windrad wird vom Mechaniker repariert.

Der Mechaniker repariert das Windrad.

3. Der Wind wirft den Baum um.

Der Baum wird vom Wind umgeworfen.

4. Wir messen die Windstärke in Beaufort.

Die Windstärke wird von uns in Beaufort gemessen.

5. Die Landschaft wird von einem Orkan verwüstet.

Ein Orkan verwüstet die Landschaft.**3** Schreibe einen kurzen Text über das Klima in deinem Heimatland. Was weißt du selbst? Frage Freunde und Verwandte und schau ins Internet. Nutze die Wörter aus diesem Kapitel.individuelle Lösungen

Name:

Klasse:

Datum:

1 Dies sind die wichtigsten Verben, die einen Dativ brauchen. Übersetze sie in deine Sprache.

| das Verb | in deiner Sprache | das Verb | in deiner Sprache |
|-------------|-----------------------|---------------|-------------------|
| ab sagen | individuelle Lösungen | nützen | |
| ähneln | | passen | |
| antworten | | passieren | |
| bringen | | raten | |
| danken | | sagen | |
| drohen | | schaden | |
| ein fallen | | schenken | |
| erklären | | schmecken | |
| erzählen | | schreiben | |
| fehlen | | verbieten | |
| folgen | | vertrauen | |
| geben | | verzeihen | |
| gefallen | | weh tun | |
| gehören | | widersprechen | |
| gelingen | | wünschen | |
| glauben | | zeigen | |
| gratulieren | | zu hören | |
| helfen | | zu stimmen | |

2 Schreibe Relativsätze im Dativ mithilfe der wichtigen Verben. Markiere die Substantive und die zugehörigen Pronomen.

Ich spreche mit meinem besten Freund, dem ich vertraue. (Beispiellösungen)

Halime hilft ihrer Schwester, der sie die neue Zeitform erklärt.

Der Mann, dem wir gratulieren, ist unserer Klassenlehrer.

Er dankt den Kindern, denen er ein Stück Kuchen gibt.

Das ist das Kind, dem der Ball gehört.

Die Frau, der wir alles Gute wünschen, hat Geburtstag.

Name:

Klasse:

Datum:

1 Ergänze die Tabelle.

| | Perfekt | | Plusquamperfekt | |
|-------------|-----------|--------------------|-----------------|---------------------|
| fahren | ich | bin gefahren | ich | war gefahren |
| aufsteigen | du | bist aufgestiegen | du | warst aufgestiegen |
| losfahren | er/sie/es | ist losgefahren | er/sie/es | war losgefahren |
| herumfahren | wir | sind herumgefahren | wir | waren herumgefahren |
| ankommen | ihr | seid angekommen | ihr | wart angekommen |
| absteigen | sie | sind abgestiegen | sie | waren abgestiegen |

2 Ergänze die Verbformen im Plusquamperfekt und im Präteritum.

Nachdem wir die Karte angesehen hatten, kannten wir den Weg.

Nachdem wir den Reifen repariert hatten (reparieren), fuhr (fahren) wir weiter.

Nachdem wir lange herumgefahren waren (herumfahren), machten (machen) wir

ein Picknick. Nachdem wir genug gegessen hatten (essen), stiegen

(steigen) wir wieder auf die Räder. Nachdem wir viele Kilometer gefahren waren (fahren),

ging (gehen) es zurück.

3 Was passiert zuerst? Schreibe 1 und 2 an die Sätze.

2 Ich öffnete meinen Schirm.

1 Es begann zu regnen.

1 Ich stellte den Herd an.

2 Ich kochte mir eine Suppe.

2 Ich tanzte zu dem schönen Lied.

1 Ich stellte das Radio an.

2 Ich schlief sofort ein.

1 Ich legte mich auf das Sofa.

1 Ich bastelte ein Geschenk.

2 Ich packte es in Geschenkpapier ein.

4 Schreibe die Sätze aus Aufgabe 3 als *nachdem*-Sätze. Unterstreiche die Verbformen.

Nachdem es zu regnen begonnen hatte, öffnete ich meinen Schirm.

Nachdem ich den Herd angestellt hatte, kochte ich eine Suppe.

Nachdem ich das Radio angestellt hatte, tanzte ich zu dem schönen Lied.

Nachdem ich mich aufs Sofa gelegt hatte, schlief ich sofort ein.

Nachdem ich ein Geschenk gebastelt hatte, packte ich es in Geschenkpapier ein.